

CREAM verzeichnet erste Erfolge

Das von der Europäischen Kommission geförderte Projekt CREAM - kundengesteuerte Schienengüterverkehrsdienste auf einem Europäischen Mega-Korridor, basierend auf fortschrittlichen Geschäfts- und Betriebsmodellen - das von der Consulting-Abteilung für Güterverkehr und Logistik der HaCon GmbH geleitet und koordiniert wird, verzeichnet seine ersten Erfolge. Anhand der im Rahmen des Projektes neu entwickelten Verbindung von Ljubljana

nach Halkali wurde kürzlich demonstriert, dass theoretisch auf dieser Strecke eine Transportzeit von 37 Stunden möglich ist. Nach der Kür folgt jetzt die Pflicht. Die CREAM Projektpartner arbeiten an der Umsetzung der notwendigen Optimierungen. Durch diese sollen langfristig adäquate Transportzeitverkürzung erzielt werden. CREAM hat zum Ziel, unter Beteiligung bedeutender



Die Demonstration der entwickelten ISU-Technik für den intermodalen Transport für nicht-kranbare Anhänger ist für September 2009 geplant Foto: HaCon

Eisenbahngesellschaften und Intermodal-Operateure die Schienengüterverkehrsdienste zu verbessern und die Entwicklung von konkurrenzfähigen Lösungen im intermodalen Verkehr voranzutreiben.

Weitere Informationen hierzu über www.cream-project.eu.